

[25250] In unserem Verlage erscheint demnächst und wird nur auf Verlangen versandt:

## Gartenlaube-Kalender für das Jahr 1890.

Fünfter Jahrgang.

15 Bogen 8° mit zahlreichen Illustrationen.  
Ganzleinenband mit reicher Deckelprägung.

Preis 1 M ord., 75 S netto.

Freiexemplare: In Rechnung 13/12, gegen  
bar 7/6.

Aus dem reichen Inhalte des „Gartenlaube-Kalenders“ für 1890 heben wir hervor:

**Sabe Ruth!** Gedicht von Anton Dorn. Mit Illustration von R. E. Kepler. — **Nachbars Paul.** Erzählung von W. Heimbürg. Mit Illustrationen von C. Bopf. — **Das Elixir der Pubarry.** Humoreske von Paul von Schönthan. Mit Illustrationen von Peter Schnorr. — **Die Herrgottskinder.** Erzählung von H. Billinger. Mit Illustrationen von Fritz Bergen. — **Ueber häusliche Krankenpflege.** Von Sanitätsrath Dr. L. Fürst. — **Die Rettung Ertrinkender.** Von Dr. H. Tischler. — **Ueber Seifen und ihren Werth.** Von Hermann Krämer. — **Die Geflügelzucht im Kleinen.** Von Dr. Karl Ruff. — **Historisches über das Duell.** — **John Bull, wie er lebt und leidet.** — Ein Kapitel über die Bühne. — **Rückblick auf die merkwürdigen Ereignisse vom Juli 1888—1889.** Von Schmidt-Weissenfels. Mit zahlreichen Illustrationen. — **Polylechnische Rundschau.** Mit Illustrationen. — **Blätter und Blüten (Illustrirt.)** — **Handelskalender für die wichtigsten Messen.** — **Vollständiger Post- und Telegraphen-Tarif.**

Die wachsende Verbreitung, deren sich unser „Gartenlaube-Kalender“ von Jahr zu Jahr zu erfreuen hat, gestattet uns, Ihre Bemühungen auch für den neuen Jahrgang durch die nachstehenden überaus günstigen Bezugsbedingungen zu unterstützen. Wir liefern den Kalender elegant gebunden zu 1 M ord., 75 S netto in Rechnung und gegen bar und gewähren in feste Rechnung auf 12×1, gegen bar auf 6×1 Freiexemplar. Partien über 100 liefern wir à 60 S bar ohne Freiexemplare, von 200 Exemplaren an auf Wunsch direkt emballagefrei. Der Kalender eignet sich somit namentlich auch zur Kolportage in größerem Maßstab.

Jahrgang 1886 bis 1889 des „Gartenlaube-Kalenders“ sind zu den selben Bedingungen ebenfalls noch zu haben.

A cond.-Bestellungen können wir nur in beschränktem Maße und bei gleichzeitig festem Bezug unter der ausdrücklichen Bedingung ausführen, daß à cond. bezogene und bis zum 31. Dezember d. J. nicht abgesetzte Exemplare uns unter diesem Datum remittiert werden, so daß wir bis spätestens 15. Januar n. J. sicher im Besitz derselben sind.

Später etwa noch eingehende Remittenden müßten wir unter allen Umständen zurückweisen.

Für Handlungen in Oesterreich-Ungarn veranstalten wir eine besondere österreichische Ausgabe, welche zu unseren Originalbedingungen Herr Moriz Perles in Wien ausliefert.

Indem wir Sie schließlich bitten, auch diesem neuen Jahrgange unseres „Gartenlaube-Kalenders“ Ihre thätige Verwendung zu teil werden zu lassen, hoffen wir auf einen recht guten Erfolg und bemerken noch, daß wir Ihre Bemühungen durch zahlreiche Ankündigungen in der „Gartenlaube“ und in anderen Blättern wirksam unterstützen werden.

Leipzig, 1. Juli 1889.

Ernst Kell's Nachfolger.

×

×

×

## Glänzende Saisonerscheinung!

[25366]

Demnächst erscheint in unserm Verlage:

## Ueber und unter dem Eiffelthurm.

Pariser Luft

von

Arthur Hennell.

Im Hinblick auf die Massenwanderung, welche jetzt auch von Deutschland aus nach Paris und seinem Ausstellungswunder stattfindet und dem Prestige Frankreich einen gar eigenartigen exotischen Glanz zu geben hilft, hat sich der Verfasser entschlossen die fünfte Auflage seiner „Pariser Luft“ zeitgemäß umzugestalten und dem Zeitgemäßen auch im Titel Rechnung zu tragen.

Ueber das berühmte Erstlingsbuch des Verfassers der „Königsphantasien“ brauchen wir kaum noch ein Wort der Empfehlung zu sagen. Die neue Auflage ist womöglich noch witziger und lebendiger geschrieben; sie enthält alle die blendenden Eigenschaften, welche dem Werke einen Sturm des Beifalls erringen, womöglich in noch konzentrierter Weise als ihre Vorgängerin.

Da eine ähnlich bedeutsame das Pariser Leben in seinen ernstesten und lustigsten, in seinen schönsten und häßlichsten Erscheinungen mit auch nur ähnlichem Wissen und ähnlicher Lebendigkeit schilderndes Buch nicht existiert,

wird es Ihnen leicht sein Partien dieser eigenartigsten Saisonnovität abzufragen.

Ca. 20 Bogen. Broschirt 3 M ord.,  
2 M 25 S netto, 2 M bar;  
gebunden 4 M 50 S ord.

Borausbestellungen bis 20. Juli giltig  
40% und 76.

Keine à cond.-Bestellungen  
werden nicht berücksichtigt.

Leipzig, 1. Juli.

Verlag der Literarischen Gesellschaft.

×

×

×

Stuttgart, Ende Juni 1889.

[25400]

## Interessante Novität.

Mitte Juli erscheint in unserem Verlage:

## Die Entwicklung des

## scenischen Theaters.

Von

Rudolph Genée.

6 Bogen mit Illustrationen.

1 M 50 S ord., 1 M 10 S netto und  
gegen bar; auf 12×1 Freiexemplar.

Das kühne und sensationelle Unternehmen der Münchner Theater-Intendanz, für die Auf-  
führung der Shakespeare-Dramen eine ganz neue  
Bühnen-Einrichtung herzustellen, gab Veran-  
lassung zu diesem Buche, das demgemäß für

### jeden Theaterbesucher

von ganz besonderem Interesse ist. Denn da  
diese neue Einrichtung sich außerordentlich be-  
währte und ungetheilten Beifall fand, und voraus-  
sichtlich

### viele andere große Bühnen für die Shake- speareschen Stücke die neue Scenierung

acceptieren werden, so wird Genées Schrift in  
den weitesten Kreisen allgemein willkommen ge-  
heißen werden und zugleich für

### viele Theaterbesucher ein unentbehr- liches Fademeccum

und eine Erläuterung der Neueinrichtung bilden.

Wir bitten, das Buch verlangen und all-  
gemein versenden, vorzüglich aber allen  
Theaterfreunden und Besuchern Shake-  
spearescher Aufführungen empfehlend vor-  
legen zu wollen.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung  
Nachfolger.

[25438] Demnächst erscheint:

## Deutsche Turniere, Rüstungen und Plattner des XVI. Jahrhunderts.

Untersuchungen

von

Cornelius Gurlitt.

Ca. 3 M ord.; à cond. mit 25%; gegen  
bar mit 33 1/3 %.

Historische, kulturhistorische, künstlerische,  
kunstgewerbliche und militärische Bibliotheken,  
Offiziere, namentlich der Kavallerieregimenter,  
Sportsleute, Sammler etc. bitte ich bei der  
Versendung des Buches zu berücksichtigen.

Dresden, den 1. Juli 1889.

Gilbers'sche  
Königl. Hof-Verlagsbuchhandlung  
(J. Bleyl).